

# LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Betriebsausschuss für Städtische Krankenhäuser und Kindertageseinrichtungen  
(KK/046/2013)

Sitzung am: 02.05.2013

Beschluss zu: A0710/13

### **Gegenstand:**

Einberufung eines "Runden Tisches Kita-Satzung" zur Neugestaltung der Rechtsverhältnisse zu Kindertageseinrichtungen in der Landeshauptstadt

### **Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

1. zur Neugestaltung der Rechtsverhältnisse im Bereich Kindertagesstätten in Folge vom OVG erklärten Nichtigkeit der *Satzung der Landeshauptstadt Dresden zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege und über die Erhebung von Elternbeiträgen* (Kita-Satzung) einen Runden Tisch einzuberufen. Folgende Interessengruppen sollen am Runden Tisch paritätisch vertreten sein:

- Stadelternbeirat
- Vertreter der freien Träger von Kindertagesstätten
- Vertreter der Tagespflegepersonen
- Landeshauptstadt als öffentlicher Träger der Jugendhilfe einschl. Eigenbetrieb Kita

Für die Moderation soll möglichst eine neutrale Person, die nicht den o. g. Interessengruppen angehört, bestellt werden.

Der „Runde Tisch Kita-Satzung“ soll sich folgenden Aufgaben widmen:

- schnellstmögliche Erarbeitung einer neuen Kita-Satzung und neuer Vereinbarungen, die das OVG-Urteil vom 21.03.2013 berücksichtigen und mit der auf der Grundlage des SächsKitaG ein weitgehender Interessenausgleich zwischen den betroffenen Interessengruppen erfolgt
- Erarbeitung von Vorschlägen, in welcher inhaltlichen Ausprägung und in welcher Form bisherige Inhalte der Satzung, die mangels Rechtsgrundlage nicht durch die Kita-Satzung geregelt werden können, vertraglich mit dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe geregelt werden sollen
- Vorschläge für Mustervereinbarungen

2. dem Stadtrat nach Vorlage der schriftlichen Urteilsbegründung eine Vorlage zur Neufassung der Kita-Satzung vorzulegen.

Martin Seidel  
Vorsitzender